

**Antrag auf
Übertragung der Versicherungsnehmer-Eigenschaft**

Freiwillig auszufüllende Antragsbestandteile sind durch * gekennzeichnet

Privatversicherung			
Änderungszeitpunkt	Versicherungs-Nr.	Versicherungs-Nr.	Versicherungs-Nr.

Bisherige/-r Versicherungsnehmer/-in = VN			
Titel, Name, Vorname <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr		Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort

Grund für die Übertragung der Versicherungsnehmer-Eigenschaft	Verhältnis zur/zum neuen Versicherungsnehmer/-in
---	--

Die Versicherungsnehmer-Eigenschaft soll mit allen Rechten und Pflichten aus dem Versicherungsvertrag übertragen werden auf:

Neue/-r Versicherungsnehmer/-in = VN			
Titel, Name, Vorname <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr		Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort

Geburtsdatum	Geburtsort	Derzeit ausgeübter Beruf/Branche	Ausbildungs-/Hochschulabschluss (IHK, Uni, FH, BA, sonst.)	Staatsangehörigkeit
--------------	------------	----------------------------------	---	---------------------

<input type="checkbox"/> * ledig	<input type="checkbox"/> * verheiratet	<input type="checkbox"/> * geschieden	<input type="checkbox"/> * verwitwet
<input type="checkbox"/> * selbständig/freiberuflich	<input type="checkbox"/> * Angestellte/-r	<input type="checkbox"/> * Arbeiter/-in	<input type="checkbox"/> * Beamte/-r/öffentlicher Dienst
<input type="checkbox"/> * Vollzeit-Tätigkeit	<input type="checkbox"/> * Teilzeit-Tätigkeit	<input type="checkbox"/> * ABM-Maßnahme	<input type="checkbox"/> * Hausfrau/-mann <input type="checkbox"/> * Sonstige
* Telefon (privat)	* Telefon (beruf.)	* Telefax	* E-Mail

Steuerpflicht im Ausland <input type="checkbox"/>	Der Versicherungsnehmer ist außerhalb Deutschlands steuerlich ansässig. (Nicht erforderlich bei Tarif R1 - Bei Firmen bitte das Formular L-Z2040 verwenden.)		
Sofern der/die Versicherungsnehmer/-in außerhalb Deutschlands steuerlich ansässig ist, bitte die folgenden Angaben machen:	Land in dem die Steuerpflicht besteht	Steuernummer im Ausland	

Hinweis zu "Steuernummer im Ausland" für USA: Für natürliche Personen entspricht die TIN (Tax Identification Number) Ihrer Sozialversicherungsnummer (Social Security Number - SSN).

Wirtschaftlich Berechtigter	
<input type="checkbox"/> Die Aufnahme der Geschäftsbeziehung und die damit verbundenen Transaktionen erfolgen auf eigene Veranlassung.	
<input type="checkbox"/> Die Aufnahme der Geschäftsbeziehung und die damit verbundenen Transaktionen erfolgen nicht auf eigene Veranlassung.	
Wenn der VN auf Veranlassung eines Dritten handelt, bitte Name, Vorname, Geburtsdatum, Geburtsort, Staatsangehörigkeit und Anschrift des Dritten angeben.	
Welche Beziehung besteht zu dem Dritten?	Weshalb erfolgte die Geschäftsbeziehung/Transaktion nicht auf eigene Veranlassung?

SEPA-Lastschriftmandat für SEPA Basislastschriften	
Gläubiger-Identifikationsnummer DE83LVV00000165509	Mandatsreferenz - wird separat mitgeteilt -
Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Lebensversicherung von 1871 a. G. München Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich/weisen wir mein/unser Kreditinstitut an, die von der Lebensversicherung von 1871 a. G. München auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.	
Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.	

Frist für die Vorabinformation: Der Zahlungsempfänger informiert den Zahler bei dem ersten Abruf sowie bei Änderung von Betrag und/oder Abbuchungstermin spätestens einen Bankarbeitstag vor dem Abbuchungstermin über den anstehenden Einzug.

IBAN DE _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _ _		Kreditinstitut (Name)
Name, Vorname des Kontoinhabers/der Kontoinhaber		
Straße, Postleitzahl, Ort des Kontoinhabers/der Kontoinhaber		
Ort, Datum	Unterschrift des Kontoinhabers/der Kontoinhaber ggf. zusätzlich Firmenstempel	

Identifizierung der/des neuen Versicherungsnehmers/-in:

Wir sind nach dem Geldwäschegesetz dazu verpflichtet die/den Versicherungsnehmer/-in zu identifizieren. Der/die neue Versicherungsnehmer/-in hat daher dem Änderungsantrag eine Kopie ihres/seines Personalausweises bzw. Reisepasses beizufügen.

Politisch exponierte Person (PeP)

Angaben sind bei natürlichen Personen und zusätzlich bei einem zum Versicherungsnehmer abweichenden wirtschaftlich Berechtigten erforderlich. Sofern es sich bei dem Versicherungsnehmer um eine juristische Person handelt, sind ebenfalls Angaben zur politisch exponierten Person erforderlich. Die Angaben beziehen sich auf den oder die wirtschaftlich berechtigten Personen (z. B. Anteilseigner).

Politisch exponierte Personen sind alle natürlichen Personen, die ein hochrangiges wichtiges öffentliches Amt auf internationaler, europäischer oder nationaler Ebene oder ein öffentliches Amt unterhalb der nationalen Ebene ausüben, dessen politische Bedeutung vergleichbar ist. Politisch exponierte Personen sind insbesondere Staats- und Regierungschefs; Minister; Mitglieder der Europäischen Kommission; Staatssekretäre; Parlamentsmitglieder; Mitglieder der Führungsgremien politischer Parteien; Mitglieder von obersten Gerichtshöfen; Leitungsorgane von Rechnungshöfen und Zentralbanken; Botschafter; hochrangige Offiziere der Streitkräfte; Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorgane staatlicher Unternehmen; Direktoren und Mitglieder von Leitungsorganen einer internationalen oder europäischen Organisation.

- Weder der Versicherungsnehmer noch der wirtschaftlich Berechtigte ist eine PeP.
- Der Versicherungsnehmer ist eine politisch exponierte Person.
- Der wirtschaftlich Berechtigte ist eine politisch exponierte Person.
- Der Versicherungsnehmer ist mit einer PeP verwandt, in Gemeinschaft lebend bzw. geschäftlich oder wirtschaftlich verbunden (wirtschaftliche Verbundenheit besteht z. B., wenn die PeP und der Versicherungsnehmer Anteile an demselben Unternehmen halten).
- Der wirtschaftlich Berechtigte ist mit einer PeP verwandt, in Gemeinschaft lebend bzw. geschäftlich oder wirtschaftlich verbunden (wirtschaftliche Verbundenheit besteht z. B., wenn die PeP und der wirtschaftlich Berechtigte Anteile an demselben Unternehmen halten).

Bitte erläutern:

Zweck der Übernahme der Versicherung und Mittelherkunft (Angaben sind bei selbstständigen Berufsunfähigkeitsversicherungen und Risikolebensversicherungen nicht erforderlich)**Gründe für die Übernahme der Versicherung**

- Altersvorsorge
- Risikoabsicherung
- anderer Grund

Bitte detailliert beschreiben:

Wirtschaftlicher Hintergrund und Herkunft der Beiträge

Woher stammen die Mittel zur Erbringung der Beiträge?

- aus eigener Erwerbstätigkeit/Gehalt/Rente Arbeitgeberleistung Ersparnisse aus laufendem Einkommen
- Versicherungsleistung Sonstiges (z. B. Erbschaft, Immobilienverkauf, Lotteriegewinn; bitte zum Nachweis entsprechende Belege/Dokumente beilegen)

Folgende Angaben sind nur bei Privatversicherungen auszufüllen:

Nur bei Einmalbeiträgen ab 100.000 Euro sowie bei laufenden Beiträgen ab 12.000 Euro p. a. erforderlich.

Bitte beschreiben Sie den wirtschaftlichen Hintergrund und die Herkunft der Beiträge. Zum Nachweis sind die entsprechenden Belege und/oder Dokumente (z. B. Gehaltsabrechnung, Schenkungsvertrag, Erbschein, Bankbelege, Immobilienkaufvertrag, Gewinnbescheinigungen, Versorgungsordnung/Pensionszusage) zwingend erforderlich.

Aktuelle Erwerbstätigkeit des wirtschaftlich Berechtigten (z. B. angestellt, selbstständig, Rentner)
Bitte geben Sie Ihren Arbeitgeber/Branche und die eigene Position/Tätigkeit bzw. Anzahl der Angestellten, Umsatz/Gewinn etc. an.
Geschätztes Gesamtjahreseinkommen (aus Gehalt, Miete, Kapitalanlagen usw.) des wirtschaftlich Berechtigten: <input type="checkbox"/> bis 50.000 Euro <input type="checkbox"/> 50.000 Euro bis 100.000 Euro <input type="checkbox"/> größer 100.000 Euro
Geschätztes Gesamtvermögen des wirtschaftlich Berechtigten: <input type="checkbox"/> bis 50.000 Euro <input type="checkbox"/> 50.000 Euro bis 100.000 Euro <input type="checkbox"/> größer 100.000 Euro
Wie wurde dieses Vermögen erwirtschaftet (z. B. Ersparnes, Erbschaft)?
Welche Arten von Anlagen wurden getätigt (z. B. Wertpapiere, Immobilien)?

<p>Die verfügbaren Bezugsrechte im Erlebens- und Todesfall bleiben unverändert bestehen. Sollte der VN eine neue Bezugsrechtsverfügung treffen wollen, verwenden Sie bitte nachstehende Erklärung. Empfänger/-in der Versicherungsleistung</p>
<p>Im Erlebensfall: <input type="checkbox"/> neuer VN oder <input type="checkbox"/> Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift</p>
<p>Im Todesfall: - bei Fremdversicherung (VN und VP nicht identisch): <input type="checkbox"/> die/der Versicherungsnehmer/-in - bei Versicherung auf verbundene Leben (G5, R5): <input type="checkbox"/> auf Gegenseitigkeit oder: <input type="checkbox"/> Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift</p>
<p>Bei fehlender Eintragung wird an den/die Erben des VN geleistet.</p>
<p>Bei Rentenversicherungen gilt das Todesfallbezugsrecht für Beitragsrückgewähr, Rentengarantiezeit und Todesfall-Leistung. Bei bestehendem Beitragsdepot gelten für die Beitragsdepoteinlage die gleichen oben genannten Bezugsrechtsverfügungen.</p>

<input type="checkbox"/> Der Originalversicherungsschein wurde der/dem neuen Versicherungsnehmer/-in übergeben.
--

Unterschriften	
Zur besonderen Beachtung	
<p>Bitte beachten Sie, dass Lebensversicherungsunternehmen eine Übertragung der Versicherungsnehmer-Eigenschaft nach § 33 Abs. 3 ErbStG in Verbindung mit § 7 ErbSTDV dem zuständigen Finanzamt anzeigen müssen. Mit der Unterschrift gebe ich außerdem die im Anschluss an die Unterschriften abgedruckte Schweigepflichtentbindungserklärung zu</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Übertragung von Aufgaben auf andere Stellen (Unternehmen oder Personen) 2. Datenweitergabe an Rückversicherungen 3. Datenweitergabe an selbstständige Vermittler <p>ab.</p>	
Ort	Datum
Neue/-r Versicherungsnehmer/-in	gesetzlicher Vertreter (bei nicht voll geschäftsfähigen Personen)
Bisherige/-r Versicherungsnehmer/-in	Vermittler/-in

Schweigepflichtentbindungserklärung zur Verwendung von Daten, die dem Schutz des § 203 StGB unterliegen

(Der Text beruht auf der Einwilligungs-/Schweigepflichtentbindungserklärung für die Lebens- und Krankenversicherung, die 2011 mit den Datenschutzaufsichtsbehörden inhaltlich abgestimmt wurde.)

Als Unternehmen der Lebensversicherung benötigen wir Ihre Schweigepflichtentbindung, um nach § 203 Strafgesetzbuch geschützte Daten, wie zum Beispiel die Tatsache, dass ein Vertrag mit Ihnen besteht, an andere Stellen, zum Beispiel Ihren betreuenden Vermittler, IT-Dienstleister und unsere Rückversicherer weiterleiten zu dürfen. Die folgenden Schweigepflichtentbindungserklärungen sind für die Antragsprüfung sowie die Begründung, Durchführung oder Beendigung Ihres Versicherungsvertrages in der LV 1871 unentbehrlich. Sollten Sie diese nicht abgeben, wird der Abschluss des Vertrages in der Regel nicht möglich sein.

Die Erklärungen betreffen den Umgang mit Ihren nach § 203 StGB geschützten Daten bei der Weitergabe an Stellen außerhalb der LV 1871. Die Erklärungen gelten für die von Ihnen gesetzlich vertretenen Personen wie Ihre Kinder, soweit diese die Tragweite dieser Einwilligung nicht erkennen und daher keine eigenen Erklärungen abgeben können.

Weitergabe Ihrer nach § 203 StGB geschützten Daten an Stellen außerhalb der LV 1871

Die LV 1871 verpflichtet die nachfolgenden Stellen vertraglich auf die Einhaltung der Vorschriften über den Datenschutz und die Datensicherheit.

1. Übertragung von Aufgaben auf andere Stellen (Unternehmen oder Personen)

Die LV 1871 führt bestimmte Aufgaben, wie zum Beispiel die Leistungsfallbearbeitung oder die telefonische Kundenbetreuung, bei denen es zu einer Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten kommen kann, nicht selbst durch, sondern überträgt die Erledigung einer anderen Gesellschaft der LV 1871 Unternehmensgruppe oder einer anderen Stelle. Werden hierbei Ihre nach § 203 StGB geschützten Daten weitergegeben, benötigen wir Ihre Schweigepflichtentbindung für uns und soweit erforderlich für die anderen Stellen.

Wir führen eine fortlaufend aktualisierte Liste über die Stellen und Kategorien von Stellen, die vereinbarungsgemäß personenbezogene Daten für uns erheben, verarbeiten oder nutzen unter Angabe der übertragenen Aufgaben. Die zur Zeit gültige Liste ist als Anlage der Einwilligungserklärung angefügt. Eine aktuelle Liste kann auch im Internet unter http://www.lv1871.de/lv1871_internet/datenschutz.htm eingesehen oder bei der Lebensversicherung von 1871 a. G. München, Maximiliansplatz 5, 80333 München, Telefon 089/5 51 67-11 11 angefordert werden. Für die Weitergabe Ihrer nach § 203 StGB geschützten Daten an und die Verwendung durch die in der Liste genannten Stellen benötigen wir Ihre Schweigepflichtentbindungserklärung.

Ich willige ein, dass die LV 1871 meine nach § 203 StGB geschützten Daten an die in der oben erwähnten Liste genannten Stellen weitergibt und entbinde die Mitarbeiter der LV 1871 insoweit von ihrer Schweigepflicht.

2. Datenweitergabe an Rückversicherungen

Um die Erfüllung Ihrer Ansprüche abzusichern, kann die LV 1871 Rückversicherungen einschalten, die das Risiko ganz oder teilweise übernehmen. In einigen Fällen bedienen sich die Rückversicherer dafür weiterer Rückversicherungen, denen sie ebenfalls Ihre Daten übergeben. Damit sich die Rückversicherung ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann, ist es möglich, dass die LV 1871 Ihren Versicherungsantrag oder Leistungsantrag der Rückversicherung vorlegt. Das ist insbesondere dann der Fall, wenn die Versicherungssumme besonders hoch ist oder es sich um ein schwierig einzustufendes Risiko handelt.

Darüber hinaus ist es möglich, dass die Rückversicherung die LV 1871 aufgrund ihrer besonderen Sachkunde bei der Risiko- oder Leistungsprüfung sowie bei der Bewertung von Verfahrensabläufen unterstützt.

Haben Rückversicherungen die Absicherung des Risikos übernommen, können Sie kontrollieren, ob die LV 1871 das Risiko bzw. einen Leistungsfall richtig eingeschätzt hat.

Außerdem werden Daten über Ihre bestehenden Verträge und Anträge im erforderlichen Umfang an Rückversicherungen weitergegeben, damit diese überprüfen können, ob und in welcher Höhe sie sich an dem Risiko beteiligen können. Zur Abrechnung von Prämienzahlungen und Leistungsfällen können Daten über Ihre bestehenden Verträge an Rückversicherungen weitergegeben werden. Zu den oben genannten Zwecken werden möglichst anonymisierte bzw. pseudonymisierte Daten, jedoch auch personenbezogene Angaben verwendet.

Ihre personenbezogenen Daten werden von den Rückversicherungen nur zu den vorgenannten Zwecken verwendet. Über die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Rückversicherungen werden Sie durch uns unterrichtet.

Ich willige ein, dass die LV 1871 meine nach § 203 StGB geschützten Daten - soweit erforderlich - an Rückversicherungen übermittelt und dass diese dort zu den genannten Zwecken verwendet werden. Insoweit entbinde ich die für die LV 1871 tätigen Personen von der Schweigepflicht.

3. Datenweitergabe an selbstständige Vermittler

Es kann in den folgenden Fällen dazu kommen, dass gemäß § 203 StGB geschützte Informationen über Ihren Vertrag Versicherungsvermittlern zur Kenntnis gegeben werden.

Soweit es zu vertragsbezogenen Beratungszwecken erforderlich ist, kann der Sie betreuende Vermittler Informationen darüber erhalten, ob und ggf. unter welchen Voraussetzungen Ihr Vertrag angenommen werden kann. Der Vermittler, der Ihren Vertrag vermittelt hat, erfährt, dass und mit welchem Inhalt der Vertrag abgeschlossen wurde. Bei einem Wechsel des Sie betreuenden Vermittlers auf einen anderen Vermittler kann es zur Übermittlung der Vertragsdaten an den neuen Vermittler kommen. Sie werden bei einem Wechsel des Sie betreuenden Vermittlers auf einen anderen Vermittler vor der Weitergabe von nach § 203 StGB geschützten Daten informiert sowie auf Ihre Widerspruchsmöglichkeit hingewiesen.

Ich willige ein, dass die LV 1871 meine nach § 203 StGB geschützten Daten in den oben genannten Fällen - soweit erforderlich - an den für mich zuständigen selbstständigen Versicherungsvermittler übermittelt und entbinde die Mitarbeiter der LV 1871 insoweit von ihrer Schweigepflicht.

Liste der externen Dienstleister

als Anlage zur datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung

Dienstleister	Übertragene Aufgaben
Arvato Direct Services Wilhelmshaven GmbH, Olympiastr. 1, 26419 Schortens	Zulagenverwaltung Riester
Deutsche Post Adress GmbH & Co. KG Neumarkter Str. 28, 81379 München	Adressupdate
Infoscore Consumer Data GmbH, Rheinstr. 99, 76532 Baden-Baden	Adressupdate
Computershare Communication Services GmbH, Hansastraße 15b, 80686 München	Druckdienstleister
Retarus GmbH, Aschauer Straße 30, 81549 München	SCAN von SPAM und Verschlüsseln von Mails
SOKA-IT, Urlaubs- und Lohnausgleichskasse der Bauwirtschaft, Wettinerstraße 7, 65189 Wiesbaden	Rentenbezugsmitteilungsverfahren
SCHUFA Holding AG Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden	Bonitätsauskünfte über Privatpersonen
Creditreform München Ganzmüller, Groher & Kollegen KG Machtlfinger Str. 13, 81379 München	Bonitätsauskünfte über Unternehmen
Columba Online Identity Management GmbH, Ritterstraße 3, 10969 Berlin	Digitaler Nachlassplaner
Gutachter und Sachverständige (Ärzte und Psychologen)	Erstellung von Gutachten, Untersuchungen, Beratungsleistung zu Rehabilitationsmaß- nahmen und Behandlungsmöglichkeiten
InfraNet AG, Herrmann-Lingg-Str. 2, 80336 München	Bereitstellung und Betreuung von Servern
Medicals Direct Deutschland GmbH Am Schammacher Feld 21 85567 Grafing bei München	Individueller Vor-Ort-Service im Rahmen der Antragsprüfung; Durchführung von Gesundheitsprüfungen bei hohen Versicherungssummen
Rückversicherungsunternehmen	Unterstützung bei Risiko- und Leistungs- prüfung
Rechtsanwaltskanzleien	Beratung, Prozessführung
Steuerberater, Wirtschaftsprüfer	Jahresabschluss/Wirtschaftsprüfung
Entsorgungsunternehmen	Datenschutzkonforme Vernichtung von Papierunterlagen und Datenträgern
Gesellschaften der LV 1871 Versicherungsgruppe: Lebensversicherung von 1871 a. G. München, Delta Direkt Lebensversicherung AG München, Trias Versicherung AG	Führung von Stammdaten in gemeinsamen Datenverarbeitungs-Verfahren